

reformierte
kirche zürich

Eine Beilage der Zeitung reformiert.

5 | 2021

reformiert. lokal

Kirchenkreis neun

www.reformiert-zuerich.ch/neun

ZHZ057





Quelle: Redaktion reformiert.lokal, unsplash

KREUZWORTRÄTSEL

Knobeln Sie mit!

Das Gewinnrätsel für unsere Leserinnen und Leser: Schmökern Sie in den Beiträgen in dieser Ausgabe. Dort finden Sie wertvolle Hinweise, die Sie zu den richtigen Antworten und zum Lösungswort führen. Viel Vergnügen! Unter den richtigen Antworten verlosen wir einen bunten Saison-Blumenstrauss, den wir dem Gewinner oder der Gewinnerin frisch nach Hause liefern lassen.

Rätselfragen:

- 1_ *Wie wird Christi Himmelfahrt auch noch genannt?*
- 2_ *In welchem Monat finden die Pfarrwahlen statt?*

- 3_ *Wie heisst die Koordinatorin der Langen Nacht der Kirchen in Zürich mit Vornamen?*
- 4_ *Welches Tier gilt als Symbol für das Pfingstfest?*
- 5_ *Welches Thema steht im Zentrum des vierten Leitsatzes der Kirchenpflege?*
- 6_ *Wie heisst die Person, die das Editorial geschrieben hat, mit Nachnamen?*
- 7_ *Welches kirchliche Fest bildet den Abschluss der Osterzeit?*

*Lösung des letzten Rätsels:
Wir haben den Begriff
«Auferstehung» gesucht.*



Bitte informieren Sie sich online oder telefonisch vorgängig über die aktuellsten Durchführungen oder allfällige Anpassungen der Veranstaltungen in den Kirchenkreisen.

SELSORGEGESPRÄCHE

Die reformierte Kirchgemeinde Zürich bietet in allen Kirchenkreisen wöchentlich Seelsorgegespräche an. Sie sind für alle zugänglich, die jemanden brauchen, der ihnen zuhört – worum es auch gehen mag.

Die Gespräche sind kostenlos und meistens ohne Voranmeldung möglich. Und sie sind anonym: Die Pfarrerinnen und Pfarrer beziehungsweise Diakone und Diakoninnen sind nämlich dem Seelsorgegeheimnis unterstellt. Auf unserer Website finden Sie eine



Übersicht über alle aktuellen Seelsorgeangebote, sortiert nach Kirchenkreis.

Veranstaltungen

So, 2. Mai, 9.30 h
Online-Gottesdienst
PfarrerIn Nathalie Dürmüller und Pfarrer Jens Naske
Kirchenkreis zehn
Übertragung auf Tele Züri
▶ Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

So, 16. Mai, 9.30 h
Online-Gottesdienst
PfarrerIn Esther Straub
Kirchenkreis zwölf
Übertragung auf Tele Züri
▶ Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

So, 23. Mai, 9.30 h
Online-Pfingstgottesdienst
Pfarrer Markus Dietz
Markuskirche Seebach
Übertragung auf Tele Züri
▶ Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

IMPRESSUM
reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung reformiert

DRUCK
Schellenberg Druck AG
Schützenhausstrasse 5
8330 Pfäffikon ZH

REDAKTIONSKOMMISSION
Michael Braunschweig, Hanna Kandal-Stierstadt, Jutta Lang, Katrin Zhang
redaktion@reformiert-zuerich.ch

REDAKTION KIRCHENKREIS NEUN
Denise Isenschmid
Susanne Zingg

HERAUSGEBERIN
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich

PAPIER
Refutura, 100% Altpapier
100% CO₂-neutral

PRODUKTION
Redaktion: Textbüro Konrad
Layout: stART GmbH



Duncan Guggenbühl. Quelle: Lukas Bärlocher

Es freut mich sehr, dass dieses Jahr die reformierte Kirchgemeinde ein Teil der Langen Nacht der Kirchen sein wird. Eine Vielfalt von Veranstaltungen, verteilt über die ganze Stadt. Eine Vielfalt, die die Kirchen in der Nacht hochleben lässt und die Gesellschaft zum Nachdenken über diverse Themen anregt. Eine ökumenische Veranstaltung, die sich über die ganze Schweiz ausbreitet und die Menschen motiviert, die Kirchen in einem anderen Licht wahrzunehmen.

Ich glaube an die Kirchgemeinde Zürich, an die kreative und rebellische Kraft und dass wir gemeinsam eine erfolgreiche Zukunft vor uns haben.

Wir brauchen mehr Rebellen. Menschen, die den Mut haben, etwas Tapferes zu tun. Wie damals schon Zwingli und heute zum Beispiel Christoph Sigrist. Die über alle Strukturen hinweg ihre Aktionen mutig umsetzen. Den Stadtseggen oder das Hoffnungsfeuer oder viele mehr. Erfolgreich, einzigartig und mutig.

Jetzt bin ich so weit. Ich sehe die Kirchgemeinde, ich erkenne die Kirchenpflege und verstehe das Zusammenspiel. Auch ich möchte ein wenig rebellisch sein. Darum versuche ich – über den Inhalt und nicht die Struktur – Themen zu entwickeln, die uns als Kirchgemeinde stärken.

Schon klar: Noch gibt es viele Gärten in unserer Kirchgemeinde. Es stellen sich mir einige Fragen: «Wie werden wir nachhaltig? Welche Musikstrategie brauchen wir? Was ist richtig für unsere Orgeln? Hat die heutige Religionspädagogik Zukunft? Nützt unsere Jugendarbeit den Jugendlichen?»

Ich kenne die Antworten noch nicht. Was ich aber weiss: Uns steht ein langer Weg bevor, auf den ich mich freue und den ich mutig, vielleicht auch ein bisschen rebellisch, angehen werde. Immer mit dem einen Ziel vor Augen: nicht nur für den eigenen Garten denken, sondern für den Familiengarten.

DUNCAN GUGGENBÜHL
Kirchenpfleger

LEGISLATURLEITSÄTZE

Verantwortung für Ressourcen

«Wir setzen die Ressourcen transparent, fair und nachhaltig ein.» Das ist der vierte der fünf Leitsätze, die die Kirchenpflege für die Legislatur bis 2022 festgelegt hat. Sie legt also Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Dazu gehört das Gewährleisten einer gesunden und ausgeglichenen finanziellen Lage. Weiter möchte die Kirchenpflege ihre Immobilienstrategie stetig vorantreiben. Und sie strebt das Label Grüner Güggel an, das Kirchgemeinden für ihr Umweltmanagement auszeichnet.



Mehr zum vierten Leitsatz
im Video auf unserer Website



Quelle: flickr zhref

**KIRCHENJAHR**

Der Abschluss der Osterzeit

Auffahrt am 13. Mai und das Pfingstwochenende um den 23. Mai herum bilden im Kirchenjahr die beiden letzten Stationen in der Osterzeit.

An Christi Himmelfahrt feiern die Christen die Auffahrt des auferstandenen Jesus in den Himmel. Ursprünglich wurde das Fest zusammen mit Pfingsten begangen. Erst im vierten Jahrhundert bekam die Auffahrt einen eigenen Feiertag, und zwar vierzig Tage nach dem Ostersonntag.

Das Pfingstfest wird fünfzig Tage nach dem Ostersonntag begangen. Es ist das Fest des Heiligen Geistes, der auf die

Apostel herabkam, als sie in Jerusalem versammelt waren. Jesus zeigte sich den trauernden Aposteln in Form eines feurigen Lichts. Darauf strömten diese auf die Strasse, um den Menschen von Jesus zu erzählen. Die Sprachverwirrung vom Turmbau zu Babel wurde durch eine neue Sprache des Geistes überwunden.

Seit diesem Ereignis begannen die Gemeinden der Christusgläubigen sich zu formieren und zu organisieren. Sie verbanden sich zu theologischem Austausch und diakonischer Hilfe. Im sechsten Jahrhundert wurde eine Taube zum Symbol für den Heiligen Geist – und damit auch für Pfingsten.

PFARRWAHLEN VOM 13. JUNI

Frisches Potenzial steht zur Wahl

Im Juni stehen in der Stadt Zürich grosse Pfarrwahlen an. Siebzehn Pfarrerrinnen und Pfarrer können von Ihnen, den Mitgliedern der Kirchgemeinde Zürich, an der Urne gewählt werden.

«Es ist wunderbar, dass nun ein so vielfältiger Pool von siebzehn engagierten Pfarrerrinnen und Pfarrern zur Wahl bereitsteht», sagt Barbara Becker, Mitglied der Kirchenpflege. Eine Besonderheit an dieser Wahl sei ihre Dimension. Zum Vergleich: In einer durchschnittlichen Kirchgemeinde mit einer bis zwei Pfarrstellen steht im Schnitt alle zehn bis zwanzig Jahre eine Wahl an. Neu sei weiter, dass jedes Kirchenmitglied jede aufgestellte Pfarrperson wählen könne, über den eigenen Kirchenkreis hinaus.

Die Kandidierenden wurden in einem aufwändigen Verfahren sorgfältig ausgewählt. Barbara Becker: «Wir sind sehr zufrieden, dass zehn Pfarrwahlkommissionen über Monate so konstruktive Vorarbeit geleistet haben.» Die Pfarrwahlkommissionen konnten dank ihrer jeweils starken lokalen Verwurzelung im Kirchenkreis passende Pfarrpersonen zur Wahl vorschlagen. Einige Pfarrerrinnen und Pfarrer haben ihre Stelle bereits angetreten. Doch erst wenn sie an der Urne gewählt sind, werden sie in einem feierlichen Installationsgottesdienst vom Dekanat eingesetzt.



Porträts der 17 Kandidierenden auf unserer Website

So vielfältig wie



Die Lange Nacht der Kirchen hat 2016 und 2018 schweizweit ü

Am 28. Mai wird in der Schweiz die Lange Nacht der Kirchen durchgeführt. Die diesjährige Ausgabe steht ganz im Zeichen der Hoffnung. Erstmals ist auch die reformierte Kirchgemeinde Zürich dabei – mit einer breiten Palette an Angeboten in allen Kirchenkreisen.

«Viele Leute wissen gar nicht, wie viel in einer Kirche das ganze Jahr über läuft», sagt Muriel Koch. Als Pfarrerin im Kirchenkreis neun weiss sie es besser – und sie wird dieses Wissen jetzt mit einem Projekt in ihrem Kirchenkreis erfahrbar machen. Ein Jahr lang wurden in Altstetten Geräusche in der Kirche und ihrer Umgebung aufgenommen. Am 28. Mai werden sie, begleitet von einer Lichtinstallation, in der Grossen Kirche Altstetten zu hören sein. Dabei sind Konzerte, Seniorengespräche, Lesungen, Singgruppen, Gebete und vieles mehr – die ganze Vielfalt der Kirche kondensiert an einem Abend.

die Kirche selbst



Über zehntausend Besucherinnen und Besucher angezogen; im Bild Bremgarten. Quelle: Felix Wey

Fast tausend Angebote schweizweit. Diese Vielfalt wird an diesem 28. Mai nicht nur in Altstetten Thema sein, sondern in der ganzen Stadt, in mehreren Kantonen und sogar in anderen europäischen Ländern – im Rahmen der Lange Nacht der Kirchen. Fast tausend Angebote in Schweizer Kirchen seien geplant, sagt Esther Kuster von der Katholischen Landeskirche im Kanton Aargau. Sie ist mitverantwortlich für die nationale Koordination des Anlasses, an dem sich Kirchen aller Konfessionen beteiligen. «Das Angebot wird enorm vielfältig», sagt sie. Denn Vorgaben für die teilnehmenden Kirchen gebe es kaum. «Ausser dass alle Veranstaltungen gratis sein sollen», sagt Esther Kuster weiter.

Ökumenische Kreativität. In der reformierten Kirchgemeinde Zürich beteiligen sich alle Kirchenkreise sowie die Streetchurch an der Lange Nacht der Kirchen. «Es gibt auch hier eine breite Palette an Angeboten»,

weiss Simone Gschwind, die die städtische Koordination verantwortet. «Von Führungen über Meditationen bis zu Konzerten ist alles da.» Allein in Altstetten seien fünf Kirchen mit dabei, erzählt Pfarrerin Muriel Koch: reformierte, aber auch katholische und methodistische. «Da merkt man richtig, wie verbunden wir sind im Quartier und in der Stadt.» Die Lange Nacht der Kirchen habe in diesem Netzwerk sehr viel Kreativität ausgelöst, sagt Muriel Koch.

Stetig wachsender Anlass. Ursprünglich stammt das Konzept für den Anlass aus Österreich, wo die Lange Nacht der Kirchen schon seit 2005 jährlich durchgeführt wird. 2016 hat dann der Aargau als erster Schweizer Kanton dieses Konzept übernommen – mit Erfolg. «Daraufhin haben andere Kantone angefragt, ob sie sich beteiligen können», erzählt Esther Kuster. Und so sei die Lange Nacht der Kirchen auch hierzulande gewachsen, wobei sie in der Schweiz



Quelle: Felix Wey

«Die Beteiligung Zürichs gibt uns noch zusätzliche Power.»

ESTHER KUSTER

Nationale Koordination
Lange Nacht der Kirchen

nur alle zwei Jahre durchgeführt wird. An der dritten Runde beteiligt sich nun erstmals auch Zürich. «Es ist schön, dass jetzt auch grosse Kantone mit grossen Städten mitmachen», sagt Kuster. «Das gibt uns noch zusätzliche Power.»

Optimismus ausstrahlen. Wobei diese dritte Runde eigentlich schon letztes Jahr hätte stattfinden sollen. Aus wohlbekanntem Gründen musste sie verschoben werden. Und natürlich ist Corona auch dieses Jahr immer noch ein grosses Thema bei den Veranstalterinnen und Veranstaltern. «Wir werden uns selbstverständlich an alle zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Schutzvorgaben halten», sagt Koordinatorin Simone Gschwind. Das mache die Planung komplex; die Lage werde genau beobachtet. Und falls nötig würden auch kurzfristige Anpassungen vorgenommen werden, so Gschwind. Auf der Programm-Website sind immer die aktuellen Informationen aufgeschaltet. «In irgendeiner Form wird die Lange Nacht der Kirchen sicher stattfinden», verspricht sie. Gerade jetzt sei das wichtig: «Wir wollen die Isolation zu überwinden versuchen, Optimismus ausstrahlen – und für die Menschen da sein.» Schliesslich gehöre auch das zu den vielfältigen Aufgaben der Kirche.

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.CH

Hier finden Sie aktuelle Informationen sowie einen Überblick über alle geplanten Angebote.

KONZERT «WESTSPIELE» MIT SOPRANISTIN REGULA MÜHLEMANN

Lieder der Heimat

Man hört und sieht Regula Mühlemann weltweit auf den grössten Opernbühnen. Sie ist derzeit international eine der gefragtesten Sopranistinnen.

Die Künstlerin präsentiert ein stimmungsvolles Programm mit romantischen Liedern von Franz Schubert und vergessenen Schweizer Komponisten sowie Volksliedern auf deutsch, schweizerdeutsch, französisch, rätoromanisch und italienisch. Ihr Gesang ist herrlich schön und intensiv. Ihre klaren Höhen klingen erfrischend und erinnern an einen kühlen Gebirgsbach.

Lassen Sie sich in unvergessliche Klänge entführen und erleben Sie hautnah den Auftritt eines Weltstars mit.

Das neue Album «Lieder der Heimat» kann vor Ort erworben werden.

Regula Mühlemann – Sopran
Tatiana Korsunskaya – Klavier
Konstantin Timokhine – Naturhorn

Falls eine Beschränkung auf 50 Personen gilt, finden zwei Aufführungen statt. Anmeldung obligatorisch mit Zeitangabe bei daniela.timokhine@reformiert-zuerich.ch oder 079 468 30 01

Bei verlängertem Verbandsverbot findet das Konzert leider nicht statt.

GROSSE KIRCHE ALTSTETTEN

Sonntag, 30. Mai, 16 Uhr und 18 Uhr
Beachten Sie die Angaben auf unserer Homepage. Eintritt frei, Kollekte.



Die weltberühmte Sopranistin Regula Mühlemann. Quelle: Ingo Hoehn

BASARERTRAG 2020

Südsudan und Ottenbach

Auch ohne Basar durften wir über **4300 Franken** an Spenden einnehmen.

- Der Aufruf im «reformiert.» ergab: CHF 1500.–
- Verkauf von Produkten der «Lismi-Frauen» während des Jahres: CHF 1100.–
- Konfitüren und Nüsse für die Freiwilligenpäckli (gespendet von zwei Frauen im Kirchenkreis neun): CHF 1200.–
- Tea-Time im Chilehaus Grüenau und Verkauf von Handarbeiten: CHF 540.–

Die Hälfte der Spenden ging an Mission 21 zugunsten «Muhaba», einem Kinder- und Jugendzentrum im Südsudan. Die von Bürgerkrieg und Not betroffenen Kinder erhalten Nahrung, Bildung und Betreuung und erfahren, was es heisst, in Frieden und gegenseitigem Vertrauen aufzuwachsen.

Die andere Hälfte erhielt DIE ALTERNATIVE in Ottenbach. Im Ulmenhof wohnen suchtbelastete Familien. Während der Therapie setzen sich Eltern mit ihrer Sucht auseinander und lernen einen verlässlichen und förderlichen Umgang mit ihren Kindern. Das Wohlergehen des Kindes steht dabei immer im Zentrum. Ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern.

Lange Nacht – Kl



In der Grossen Kirche Altstetten erwartet Sie ein faszinierendes...

MONIKA HIRT

Pfarrerin

Der Kirchenkreis neun macht mit bei der Langen Nacht der Kirchen am 28. Mai. Lassen Sie sich in der Grossen Kirche Altstetten auf dem Kirchenhügel von einem Klang- und Lichtelebnis der besonderen Art überraschen und verzaubern.

An vielen Orten in der Schweiz findet Ende Mai die Lange Nacht der Kirchen statt. Die Kirchentüren stehen von 18 bis 24 Uhr offen und laden dazu ein, die Vielfalt kirchlichen Lebens und kirchlicher Kreativität hautnah zu erleben.

In der Grossen Kirche Altstetten erhalten Sie einen Eindruck von all den unterschiedlichen Aktivitäten, die normalerweise im Verlauf eines Jahres in unserem Kirchenkreis stattfinden. Das Spezielle bei dieser Darbietung: Sie erleben das kirchliche Leben allein durch Geräusche und Klänge. Sie hören Gesprochenes, Musik und Töne, die unsere Räume das Jahr über füllen:

ang- und Lichterlebnis



s Zusammenspiel von Licht und Klang. Quelle: Ortreport

Orgelklänge, Kirchenlieder, Gebete, Kaffeemaschinen- und Druckergeräusche, Telefone, Putzmaschinen und vor allem viele, viele Stimmen von Jung bis Alt. Unsere Mitarbeitenden haben ein Jahr lang die unterschiedlichsten Klänge aufgenommen. Clemens Kuratle hat daraus eine faszinierende Toncollage zusammengeschnitten.

Zusätzlich zu diesem Hörerlebnis wird der Kirchenraum mit speziellen Lichteffekten ausgestrahlt. Das Szenografie-Duo «Ortreport» erzeugt mit den archaischen Mitteln Nebel, Licht und Farbe ein atmosphärisches Erlebnis, das den gewohnten Kirchenraum anders entdecken lässt. Für eine Nacht entsteht in der Grossen Kirche eine phänomenale und sinnliche Rauminstallation.

«Ortreport» ist ein Kollektiv, gegründet von Katrin Murbach und Fabian Jaggi mit Wahlheimat Altstetten. Die beiden sind auf temporäre Architekturen und Bühnen sowie atmosphärische

Interventionen und Happenings in verschiedenen Lebenswelten spezialisiert.

Wenn es die Corona-Lage zulässt, bewirten wir Sie gerne vor der Kirche mit Getränken, Grilladen und feinen Glaces vom Stand. Live-Musik, unter anderem von unserem neuen Pfarrer Martin Scheidegger, sorgt für eine fröhliche Stimmung auf dem Kirchenhügel.

Unsere katholischen und die methodistische Schwesternkirchen im Kreis neun haben ihre Kirchen in der Langen Nacht ebenfalls geöffnet. Eine Übersicht über alle Teilnehmenden der Langen Nacht in Zürich finden Sie unter: www.langenachtderkirchen.ch

GROSSE KIRCHE ALTSTETTEN

Freitag, 28. Mai, 18 bis 24 Uhr
Informationen: Pfarrerin Muriel Koch
und Pfarrerin Monika Hirt

«Der Urgrund des Schönen besteht in einem gewissen Zusammenklang der Gegensätze.»

THOMAS VON AQUIN



Quelle: Ruth Sarajudin

FARBENFROHE WELTGETBETSTAGSFEIER

Am 6. März fand in der Neuen Kirche in Albisrieden die ökumenische Weltgebets-tagsfeier statt.

Gastland war dieses Jahr der Südpazifische Inselstaat Vanuatu. Er besteht aus über 80 Inseln.

Christinnen aus diesem Land haben eine eindrückliche Liturgie zusammengestellt. In Anlehnung an das Gleichnis vom klugen Baumeister, der sein Haus auf Fels und nicht auf Sand baut, wählten sie als Leitmotiv «Auf festen Grund bauen».

Dieses Motiv hat nicht nur einen biblischen Bezug, sondern auch einen ganz realen. Der Klimawandel bedroht das Inselparadies besonders stark. Vanuatu gehört weltweit zu den Ländern, die am meisten von Naturkatastrophen heimgesucht werden.

Der Weltgebetstag ist eine Solidaritätsbewegung. Frauen teilen ihre Lebens- und Glaubenserfahrungen und unterstützen einander. Deshalb ist neben dem Gebet auch die Kollekte ein wichtiger Bestandteil dieser Feier. In Albisrieden kamen über 1000 Franken für Projekte zusammen, welche die Bildung fördern und Frauen vor Diskriminierung und Gewalt schützen.

Herzlichen Dank!

Pfarrerin Monika Hirt

Evensong- Abendfeier



Quelle: Monika Hirt

Sobald es wieder erlaubt ist zu singen, starten wir mit unserer monatlichen Evensong-Abendfeier in der Alten Kirche Albisrieden.

Wir haben die singfreie Zeit kreativ genutzt und die Feier ein wenig umgestaltet. Noch mehr als bisher wird das Singen im Vordergrund stehen. Viele der Lieder sind Taizé-Lieder, die mehrmals hintereinander gesungen werden und so eine meditative Stimmung erzeugen. Ein liturgischer Rahmen mit Gebeten wird das Singen gottesdienstlich einbetten.

Wenn die Corona-Situation es wieder zulässt, findet die Evensong Abendfeier jeden letzten Mittwoch im Monat um 18.15 Uhr in der Alten Kirche Albisrieden statt. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und mit uns zusammen singen und beten.

ÖKUMENISCHE FEIER AN AUFFAHRT

Openair-Gottesdienst

Der ökumenische Gottesdienst an Auffahrt findet traditioneller Weise auf dem Vorplatz der Neuen Kirche in Albisrieden statt.

Wo könnten wir Auffahrt besser feiern als unter freiem Himmel? Feiern wir doch an diesem Tag Christi Himmelfahrt. Jesus, der Vermittler zwischen Himmel und Erde, zwischen Gott und Mensch, kehrt zurück in den Himmel. Jesus verlässt den Kreis seiner Anhängerschaft, um künftig für alle Menschen, die an ihn glauben, da zu sein. Als erhöhter Christus, so beschreiben es verschiedene Bibelstellen, sitzt er künftig zur Rechten Gottes und lenkt von dort aus die Welt.

Hoffen wir also auf gutes Wetter, damit wir draussen rund um den Brunnen gemeinsam mit der Pfarrei St. Konrad feiern können. Falls es Taufen gibt, dient der Brunnen auch als Taufbecken.

Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Neuen Kirche statt.

VORPLATZ NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Donnerstag, 13. Mai, 10 Uhr

PfarrerIn Monika Hirt

Gemeindeleiterin Daniela Scheidegger



Spannende Entdeckungstour durch den Kirchenkreis. Quelle: Francesco Cattani

DIE FANTASTISCHEN 3

Ausflug zu Auffahrt

Statt im Stau stehen, lieber eine «Tour de Kirchenkreis» unternehmen: Wir laden ein zu einem abwechslungsreichen Stationenweg durch den Kirchenkreis. Ob als Familie, in einer Gruppe, als Paar oder allein – alle sind willkommen!

Die Route kann selbst gewählt werden, ebenso die Stationen, die man besuchen will. Der vollständige Weg führt vorbei an allen kirchlichen Orten im Kirchenkreis. Überall stehen Anregungen, Impulse oder auch kreative Aufgaben zur Verfügung. Fix ist nur der Startpunkt: In unserem FreiRaum im Herzen des Kirchenkreises können zwischen 10 und 12 Uhr Anleitung, Laufblatt sowie Tipps und Tricks abgeholt werden. Dann kann die Erkundungstour losgehen. Entdeckungsreisen machen bekanntlich hungrig. Kein Problem:

Zwischen 12 und 14 Uhr wird im Garten der Pfarrhaus-WG am Wydäckerring 144 grilliert. Hier kann die Reise bei einer Take-away-Wurst oder Vegioption zu einem wohlverdienten Ende kommen! Bitte unbedingt kurz vor dem Anlass via Homepage oder Anruf bei Pfarrer Cattani die Durchführbarkeit abklären – wegen Corona kann es zu Änderungen bis hin zum Ausfall kommen!

STARTPUNKT: FREIRAUM ALBISRIEDEN

Freilagerstrasse 73, Samstag, 15. Mai ab 10 Uhr, Pfarrer Francesco Cattani

JUGENDLICHE HELFEN IHNEN GERNE!

Unsicherheit mit Handy oder Compi?

Die OJA (offene Jugendarbeit) unterstützt Sie gerne bei Handy- und Computerfragen:

SackGeldJobs Kreis 9 und Hard
Ein Angebot der OJA Kreis 9 und Hard
Segnesstrasse 6, 8048 Zürich
079 178 39 74, job@sackgeldjobs-kreis9.ch
www.sackgeldjobs-kreis9.ch

PFINGST-GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

Der andere Beistand

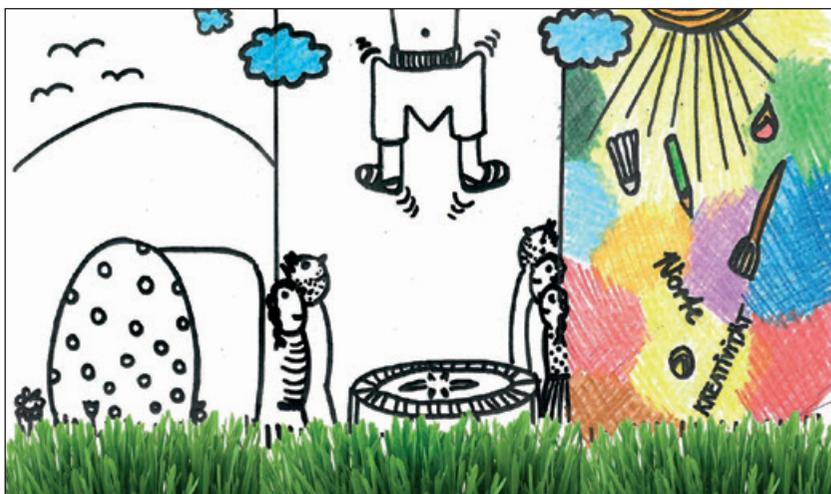
An Pfingsten feiern wir die Ausgiessung des Heiligen Geistes auf die Jünger und Jüngerinnen Jesu. Über die dritte Person der Heiligen Dreifaltigkeit wissen Christen gemeinhin am wenigsten. Wer ist der Heilige Geist? Was tut er und wieso haben die Jünger und Jüngerinnen Jesu ihn empfangen?

In Joh 14,15–21 spricht Jesus von einem geheimnisvollen Parakleten, der nach seinem Weggang von dieser Erde kommen solle. Paraklet ist griechisch und bedeutet Tröster, Ermunterer, Ermahner oder Beistand. Meint Jesus damit den Heiligen Geist? Und wenn ja, in welcher Beziehung steht dieser Paraklet zu Jesus, dem Sohn bzw. zu Gott, dem Vater? Wenn wir diese Textstelle lesen, entstehen noch mehr Fragezei-

chen. Gemeinsam wollen wir in diesem Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl der faszinierenden Rolle dieses Parakleten nachgehen. Musikalisch bereichert wird die Feier von Daniela Timokhine, Orgel und Martina Joos, Blockflöte. Sie sind herzlich eingeladen.

GROSSE KIRCHE ALTSTETTEN

Sonntag, 23. Mai, 10 Uhr
Pfarrer Philipp Müller



Quelle: Regula Rechsteiner

FÜR KINDER

Die fantastischen 3 an Pfingsten

Upcycling selbstmitgebrachter Kleider und Gegenstände, Bags besprayen, leuchtende Knete herstellen, Fotochallenge und mehr. Ein BEGEISTERTER Pfingstsamstag-Nachmittag ist garantiert.

Nun geht die Frühlingszeit mit all unseren wichtigen Festtagen dem Ende entgegen. «Die fantastischen 3» runden wir somit am Pfingstsamstag ab. Eine willkommene Abwechslung, falls du das Pfingst-Wochenende zu Hause verbringst.

Gottes Geist, der uns auch heute noch beschenkt mit Leben, Kreativität, Freude, Mut, Glaube und mehr soll an diesem Nachmittag spürbar werden. Wir lassen unserer Kreativität freien Lauf. Auch Bewegungsfreudige kommen nicht zu kurz.

Eingeladen sind alle Kinder ab 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse. Melde dich bis Montag, 17. Mai über unsere Homepage an (www.reformiert-zuerich.ch/neun). Dort entnimmst du auch aktuelle News und Details zum Nachmittag.

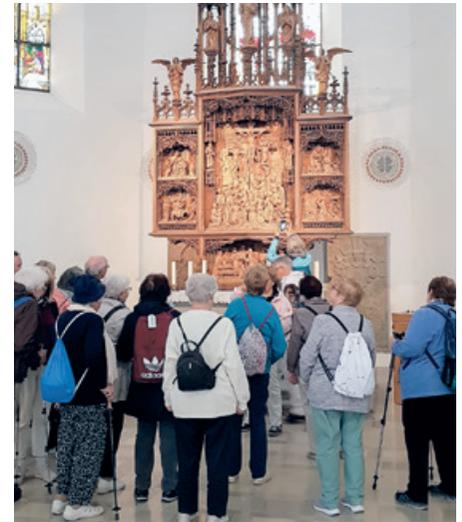
Bist du dabei? Wir freuen uns auf dich und gönnen deinen Eltern einen ruhigen Nachmittag.

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Samstag, 22. Mai, 14 bis 17 Uhr
Regula Rechsteiner, Sozialdiakonin

FOTO-RÜCKBLICK KLEINAUSFLÜGE

Senioren- nachmittag



Quelle: Marco Mühlheim

Nach einer längeren Pause startet der Seniorennachmittag nun wieder.

Gemeinsam schauen wir zurück auf die Kleinausflüge unter dem Motto «Ein schöner Tag» vom letzten Jahr. Anhand des Foto-Rückblicks können Sie in Erinnerungen schwelgen. Geniessen Sie Bilder vom Zugersee, dem Chinagarten oder von der Seebodenalp, um nur ein paar Stationen zu nennen. Im Anschluss an die Rückschau und ein paar weiterführenden Gedanken können wir uns an den Tischen noch etwas austauschen und schwatzen.

Aufgrund der eingeschränkten Situation dauert der Anlass nur eine Stunde. Am Schluss erhalten Sie etwas kleines Süßes zum mit nach Hause nehmen, da wir während der ganzen Veranstaltung Masken tragen und nichts konsumieren können. Wir freuen uns über alle, die wir an diesem Nachmittag begrüßen dürfen.

Wichtig: Für den Seniorennachmittag müssen Sie sich dieses Mal zwingend anmelden! Telefonisch 044 491 07 03, mit dem Flyer-Anmeldetalon oder per Mail: marco.muehlheim@reformiert-zuerich.ch. Anmeldeschluss ist der 18. Mai.

Sollte sich unerwartet kurzfristig etwas ändern, kontaktieren wir Sie telefonisch.

NEUE KIRCHE ALBISRIEDEN

Mittwoch, 26. Mai, 14.30 Uhr
Marco Mühlheim, Sozialdiakon

Die Oase im Alltag



Kochmischung im Glas. Quelle: M. Meyer

Das Bistro ufem Chilehügel – oberhalb des Lindenplatzes gelegen – ist eine Oase im Alltag, mit einem wunderschönen Ambiente. Geführt wird es von der Sozial-therapeutischen Institution «Christuszentrum».

Die Corona-Auszeit nutzten wir, um unsere Produktpalette zu erweitern. Neu verkaufen wir Sirup, Konfi, Back- und Kochmischungen in Weckgläsern, alles hausgemacht und handgefertigt.

Über Mittag bieten wir bis zur Wiedereröffnung Salate, Grilladen und Getränke als Take-away an. Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Und sobald wir das Bistro wieder ganz öffnen dürfen, können Sie auf unserem neu gestalteten Sitzplatz ein vorzügliches Menü, einen Kaffee oder ein feines Dessert geniessen.

Ihr Bistro-Team

SING-KAFI

Klavierbegleitung gesucht

Einmal monatlich an einem Donnerstagnachmittag findet das Sing-Kafi statt. Wir suchen jemanden, der Freude hätte, unsere Lieder auf dem Klavier zu begleiten. Interessierte melden sich bitte bei Kathrin Safari.

kathrin.safari@reformiert-zuerich.ch
T 077 202 76 84



Bestattungen im März

- Helene Adler-Gehrig, 1927
- Ilse Herta Fast, 1936
- Johann Emil Huber, 1923
- Heidi Kübler-Genner, 1929
- Annemarie Oetiker-Gut, 1931
- Edith Lina Pieren-Herbstrith, 1926
- Margaretha Ritschard-Zeugin, 1926
- Margrit Alma Rutishauser-Anderes, 1926
- Wilhelm Schweizer, 1924
- Gérald Aimé Tille, 1938
- Fritz Zachmann-Bäriswyl, 1926

1. QUARTAL 2021, JANUAR BIS MÄRZ

Kollekten im Kirchenkreis neun



Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für die an unseren Gottesdiensten eingegangenen Beiträge zugunsten der untenstehenden Organisationen.

		CHF
1. Januar	ZIID Zürcher Institut für interreligiösen Dialog	266.95
3. Januar	Die Dargebotene Hand	322.45
10. Januar	Campus für Christus, Pastorenunterstützung Kuba	655.00
17. Januar	Reformierte Kirche Kanton Zürich, Menschenrechte	360.50
24. Januar	Reformierte Kirche Kanton Zürich, Kirche weltweit	327.55
24. Januar	Diak. Arbeit für Behinderte u. Kriegsgeschädigte Homs, Syrien	353.85
31. Januar	HEKS Winterhilfe	381.00
7. Februar	DFA, kirchliche Fachstelle bei Arbeitslosigkeit	318.80
14. Februar	Brot für alle	230.00
21. Februar	Brot für alle	603.30
28. Februar	Brot für alle	425.00
6. März	Weltgebetstag Schweiz	1 076.90
7. März	Brot für alle	622.55
14. März	Schweiz. Stiftung Pro Mente Sana	540.55
21. März	Brot für alle	329.25
28. März	Bedrängte Christen	461.90
1. Quartal	Gottesdienste in Alterszentren: Café Yucca, Zürich	142.70
	Total	7 418.25

Gottesdienste

So, 2. Mai, 10h

Gottesdienst

Pfr. Philipp Müller
Grosse Kirche Altstetten

So, 9. Mai, 10h

Gottesdienst

Pfr. Francesco Cattani
Neue Kirche Albisrieden

So, 9. Mai, 17h

ImPuls-Gottesdienst

«Miin Favorit: Maria»
Pfr. Philipp Müller
Grosse Kirche Altstetten

Do, 13. Mai, 10h

Ökumenischer Openair-Auffahrts- Gottesdienst mit Taufe

Pfrn. Monika Hirt
Daniela Scheidegger
Auf dem Kirchenvorplatz
(bei schlechtem Wetter
in der Kirche)
Neue Kirche Albisrieden

So, 16. Mai, 10h

Gottesdienst

Pfr. Felix Schmid
Grosse Kirche Altstetten

So, 23. Mai, 10h

Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Philipp Müller
Grosse Kirche Altstetten

So, 30. Mai, 10h

Gottesdienst

Pfr. Martin Scheidegger
Neue Kirche Albisrieden

60 Plus

Mi, 26. Mai, 14.30h

Seniorenachmittag

Foto-Rückblick
Kleinausflüge
Mit Anmeldung
(siehe Seite 9)
Marco Mühlheim
Neue Kirche Albisrieden

Familien

Sa, 15. Mai, ab 10h

Die fantastischen 3, Auffahrt

«Tour de Kirchenkreis»
Pfr. Francesco Cattani
Startpunkt: FreiRaum
Freilagerstrasse 73
8047 Zürich

Mi, 19. Mai, 17.30h

Fiire mit de Chliine

Monika Défayes
Grosse Kirche Altstetten

Sa, 22. Mai, 14h

Die fantastischen 3, Pfingsten

Regula Rechsteiner
Neue Kirche Albisrieden

Jugendliche

Fr, 21. Mai, 19.30h

Pizza-Andacht

Marco Mühlheim
Neue Kirche Albisrieden

So, 30. Mai, 19h

AmPuls-Gottesdienst

Pfr. Felix Schmid
Kirche Suteracher
Altstetten

Andachten Spiritualität

Fr, 7. Mai, 16h

Ökumenisches Trauercafé

Thomas Ebnetter,
Pastoralassistent
Pfarrei St. Konrad
Fellenbergstrasse 231
8047 Zürich

Kultur

Fr, 28. Mai, 18–24h

Lange Nacht der Kirchen

Pfrn. Muriel Koch und
Pfrn. Monika Hirt
Grosse Kirche Altstetten

So, 30. Mai, 16h

Konzert «Westspiele» mit Sopranistin

Regula Mühlemann

1. Aufführung

(bitte anmelden,
siehe Seite 6)
Daniela Timokhine
Grosse Kirche Altstetten

So, 30. Mai, 18h

Konzert «Westspiele» mit Sopranistin

Regula Mühlemann

2. Aufführung

(bitte anmelden,
siehe Seite 6)
Daniela Timokhine
Grosse Kirche Altstetten



OFFENE STELLEN
BEI DER KIRCH-
GEMEINDE ZÜRICH

*Interessiert?
Dann besuchen
Sie unsere
Stellenbörse.*

Regelmässige Veranstaltungen

* ausser Schulferien

Familien

Dienstags, 14–15h*

EIKi-Kinderkleiderbörse

Neue Kirche Albisrieden, UG

Dienstags, 15.30h*

Malatelier für Kinder

Neue Kirche Albisrieden,
unteres Turmzimmer

Mittwochs, 10–11h*

EIKi-Kinderkleiderbörse

Neue Kirche Albisrieden, UG

Gemeinschaft

Mittwochs, 15–16h

Kaffeegespräche

Kirchgemeindehaus Altstetten
Zwinglizimmer

Donnerstags, 16–17h

fällt aus am 13.5.21

Kaffeegespräche

Neue Kirche Albisrieden, Foyer

Andachten/ Spiritualität

Dienstags, 12.15h*

fällt aus am 4.5.21

Schweigemeditation über Mittag

Pfr. Gustav Etter
Alte Kirche Altstetten

Mittwochs, 9h

Morgenfeier

Heidi Gehrig
Kirche Suteracher, Altstetten

Samstags, 9h

Liturgisches Morgengebet

Esther Waldvogel
Alte Kirche Altstetten

reformierte kirche zürich

BETRIEBSLEITUNG

Monika Haag | 044 492 81 00
monika.haag@reformiert-zuerich.ch



ALBISRIEDEN

Alte Kirche
Albisriederstrasse 391
8047 Zürich

Neue Kirche
Ginsterstrasse 50
8047 Zürich

FreiRaum
Freilagerstrasse 73
8047 Zürich

www.reformiert-zuerich.ch/neun
www.reformiert-zuerich.ch

ADMINISTRATION

Denise Isenschmid | 044 431 12 03
denise.isenschmid@reformiert-zuerich.ch

Susanne Zingg | 044 492 77 13
susanne.zingg@reformiert-zuerich.ch



ALTSTETTEN

Alte Kirche
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich

Grosse Kirche
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich

Kirchgemeindehaus
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich

Bistro ufem Chilehügel
Pfarrhausstrasse 21
8048 Zürich

Kirche Suteracher
Am Suteracher 2
8048 Zürich

Chilehuus Grünenau
Bändlistrasse 15
8064 Zürich

PFARRTEAM

Francesco Cattani | 044 492 17 00
francesco.cattani@reformiert-zuerich.ch

Monika Hirt | 044 492 63 00
monika.hirt@reformiert-zuerich.ch

Muriel Koch | 044 431 12 08
muriel.koch@reformiert-zuerich.ch

Philipp Müller | 044 431 12 04
philipp.mueller@reformiert-zuerich.ch

Martin Scheidegger | 044 492 16 00
martin.scheidegger@reformiert-zuerich.ch

Felix Schmid | 044 431 12 07
felix.schmid@reformiert-zuerich.ch

Melanie Randegger | Vikarin
melanie.randegger@reformiert-zuerich.ch

SOZIALDIAKONIE

Tamara Guyer | 079 915 96 50
tamara.guyer@reformiert-zuerich.ch

Marco Mühlheim | 044 491 07 03
marco.muehlheim@reformiert-zuerich.ch

Regula Rechsteiner | 044 431 12 02
regula.rechsteiner@reformiert-zuerich.ch

Kathrin Safari | 044 492 03 00
kathrin.safari@reformiert-zuerich.ch

Isabella Schmidt | 078 770 95 33
isabella.schmidt@reformiert-zuerich.ch

Matthias Walther | 044 432 77 44
matthias.walther@reformiert-zuerich.ch

Eva Winzeler | 044 431 12 05
eva.winzeler@reformiert-zuerich.ch

Eliane Würmli | 044 431 12 11
eliane.wuermli@reformiert-zuerich.ch

FLÜCHTLINGSARBEIT

Alexandra von Weber | 077 475 10 07
alexandra.von-weber@reformiert-zuerich.ch

VA BENE

Kathrin Safari | 044 492 03 00
kathrin.safari@reformiert-zuerich.ch

HAUSWART/VERMIETUNGEN

Manuel Rios | 044 431 12 06
manuel.rios@reformiert-zuerich.ch

Thomas Studer | 079 438 32 21
thomas.studer@reformiert-zuerich.ch

Fabian Thenen | 079 438 32 21
fabian.thenen@reformiert-zuerich.ch

Christoph Vogel | 044 432 26 81
christoph.vogel@reformiert-zuerich.ch

Marco Wismer | 044 432 77 40
marco.wismer@reformiert-zuerich.ch